

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	35769
			DK5 DK5-GK	6648 6650
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Ochsenzoll
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt
Räumliche Abbildung	Fläche			19 21
Anzahl Abschnitte	2			Kartierung
				27.04.2011
				Fläche / Länge [m²/m]
				716,7622
				Breite (lineare Abb.) [m]

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 3.4 Trockenrasen	Schutz nur teilweise	Ja
----------------------------	---------------------------	-----------------------------	----

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsische RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Randstreifen zwischen dem befestigten Gelände des Autohauses Wichert und einem Bewirtschaftungsweg auf der Südseite, um 5 bis 10 m breit, seit längerem ungenutzt, in Teilen im Westen jedoch mit neuer Zufahrt vom Autohaus her und mit örtlicher Stellplatznutzung. Die ungenutzten Bereiche mit älteren Aufschüttungen von Stein, Schutt und Holzresten. Im übrigen mit sehr magerem, von Schotter geprägtem Substrat, das zu höheren Anteilen von lockeren Landreitgrasfluren, Brombeer- und Kratzbeergebüsch überwachsen wird. In Teilbereichen mit leichter Verbuschung aus Birken, Ahorn, etwas Weide und ganz vereinzelt gepflanzten, noch sehr kleinen Gehölzen. Die Stammdicken liegen maximal bei 5 cm, die Wuchshöhen bei 5 m. Der größte Teil der Flächen ist noch offen, leicht verfilzend, grasreich, oft jedoch bis zum Boden durchlichtet, durchsetzt von einzelnen Zeigerarten trocken-magerer Standorte wie Frühlings-Hungerblümchen und Ferkelkraut. Der Boden zwischen den Pflanzen ist z.T. bemoost. Insgesamt noch mäßig artenreich. Die Flächen wurden in Vorkartierungen Trockenrasen zugeordnet. Derzeit sind maximal 30 % der Fläche als Trockenrasen anzusprechen, v.a. südexponierte Ränder der Flächen und Randbereiche der Stellflächen, die durch gelegentliche Nutzung offengehalten werden. Der Ostteil der Fläche ist nur rund 1,5 m breit, etwas stärker verbuscht und in Teilen von trockenrasenartiger Vegetation bewachsen. Diese erstreckt sich z.T. auf den benachbarten Wegebereich, dort v.a. auf dessen Mittelstreifen. Entlang des Zaunes zum Autohaus sind ehemalige Trockenrasenflächen zu einem hohen Anteil heute von einer jungen Verbuschung überwachsen. Die Zeigerarten der trockenmageren Standorte sind in Teilen noch vorhanden, jedoch rückläufig.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	70 %
2	AKT	Halbruderale Gras- und Staudenflur trockener Standorte (2000)		
1	2			30 %
2	TMZ	Sonstiger Trocken- oder Halbtrockenrasen (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Westteil der untersuchten Flächen			
Nachbarnutzung/en				
Rechtswert (X)	566313	Hochwert (Y)	5948229	
Bezirk	Hamburg-Nord	Naturraum	Geestplatten westlich der Alster (696.01)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Langenhorn (432)	Gemarkung	Langenhorn (420)	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FFH-GEBIET				

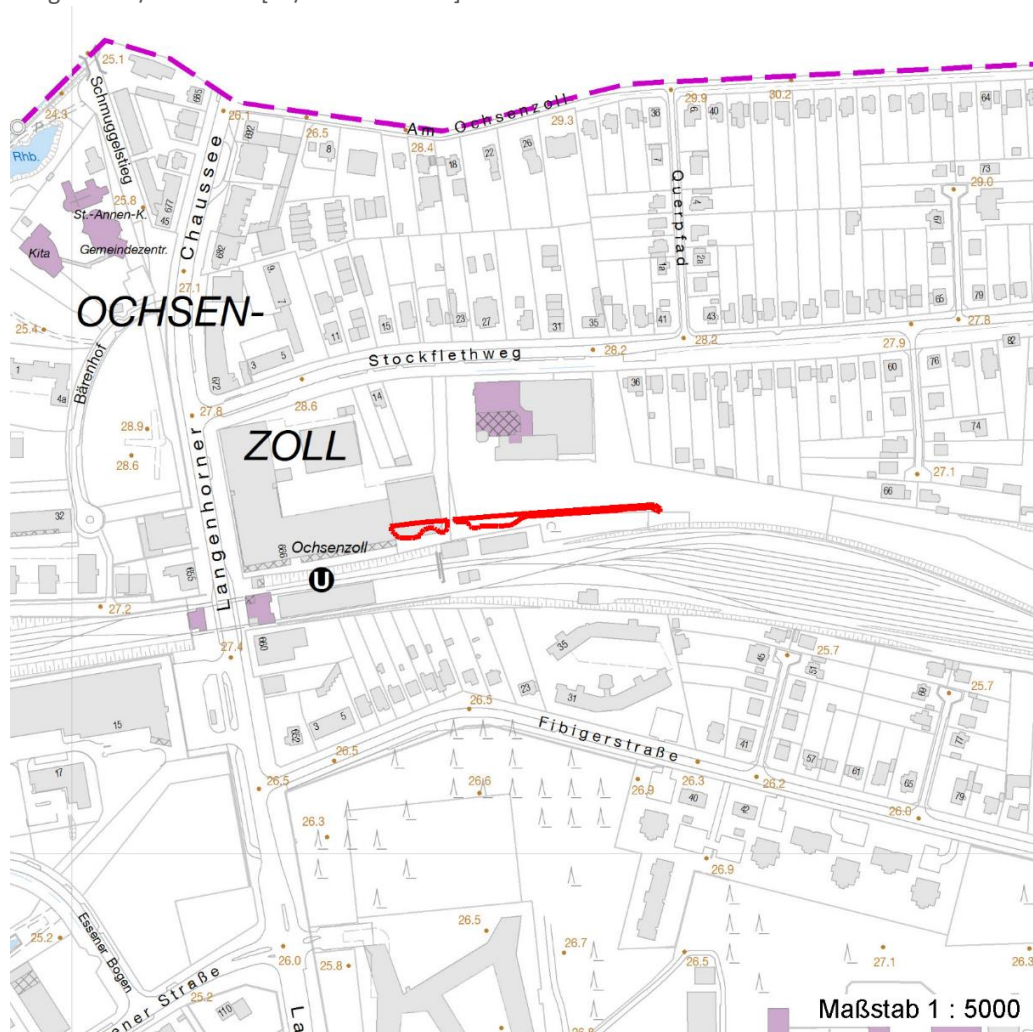
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	35769
		DK5 DK5-GK	6648 6650
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Ochsenzoll
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	19 21
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	27.04.2011
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	716,7622
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Wasserschutzgebiet Langenhorn/Glashütte [3 / Anteil: 100%]
Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
35769	35696	6648	15	02.10.2003	<	6650	15
35769	35687	6648	37	01.10.2003	<	6650	10010

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	In Teilen Ablagerung von nicht standorttypischen Materialien: Bauschutt und Müll; Stellplatznutzung.
Wertgesichtspunkte	In Teilen blütenreich, strukturreich, wenig genutzt, örtlich Vorkommen von Trockenrasen-Vegetation; günstiges Entwicklungspotenzial.

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	35769
		DK5 DK5-GK	6648 6650
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Ochsenzoll
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	19 21
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	27.04.2011
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	716,7622
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
zoologisch bedeutsame Strukturen	Offenbodenbereiche, blütenreiche Fluren
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten
Maßnahmen	Flächen nach Möglichkeit offen erhalten und entmüllen, Stellplatznutzung aufgeben, weiter einer möglichst ungestörten Entwicklung überlassen; Im Rahmen der Planung nach Möglichkeit die Vegetation in Teilen erhalten.

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur trockener Standorte (2000)	Biotoptyp	AKT
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	70 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	5
Anz. Überschwemmungsz.	0
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	17 - Chenopodietea (Ruderalges. u. verwandte Acker- und Gartenunkraut-Ges.) 30 - Molinio-Arrhenatheretea (Grünland-Ges.) 32 - Sedo-Scleranthetea (Lockere Sand- und Felsrasen) 40 - Trifolio-Geranietea sanguinei (Staudensäume an Gehölzen)

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	35769
		DK5 DK5-GK	6648 6650
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Ochsenzoll
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	19 21
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	27.04.2011
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	716,7622
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,1
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	4,6
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	5
	Reaktion	schwach sauer	5,7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5,3
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	3,9
	Wechselfeuchteanzeiger		5
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	w		-	-												
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	w		-	-												
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w		-	-												
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	w		-	-												
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-	-												
Arabidopsis thaliana (Acker-Schmalwand)	7	z		-	-												
Arenaria serpyllifolia (Quendelblättriges Sandkraut)	7	w		-	-												
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	w		-	-												
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		-	-												
Bromus tectorum (Dach-Trespe)	7	w		-	-												
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	z		-	-												
Capsella bursa-pastoris (Gewöhnliches Hirtentäschel)	7	w		-	-												
Carex arenaria (Sand-Segge)	7	z		-	-								3		V		
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w		-	-												
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	w		-	-												
Cerastium semidecandrum (Fünfmänniges Hornkraut)	7	z		-	-												
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z		-	-												
Draba verna (Frühlings-Hungerblümchen)	7	z		-	-												
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w		-	-												
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	z		-	-												
Erigeron canadensis (Kanadisches Berufkraut)	7	w		-	-												
Erysimum cheiranthoides (Acker-Schöterich)	7	w		-	-												
Geranium molle (Weicher Storchschnabel)	7	w		-	-												
Geranium pusillum (Kleiner Storchschnabel)	7	w		-	-												
Geranium robertianum (Stinkender Storchschnabel)	7	z		-	-												
Heracleum mantegazzianum (Riesen-Bärenklau)	7	w		-	-												
Herniaria glabra (Kahles Bruchkraut)	7	w		-	-										V		
Hieracium pilosella (Kleines Habichtskraut)	7	z		-	-												
Hieracium spec. (Habichtskraut)	7	z		-	-												
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w		-	-												

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	35769
		DK5 DK5-GK	6648 6650
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Ochsenzoll
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	19 21
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	27.04.2011
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	716,7622
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Sonstiger Trocken- oder Halbtrockenrasen (2000)	Biotoptyp	TMZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	30 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein